

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 795 507 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
08.07.1998 Patentblatt 1998/28

(51) Int. Cl.⁶: B65H 45/12, B65H 15/00,
B43M 3/04

(43) Veröffentlichungstag A2:
17.09.1997 Patentblatt 1997/38

(21) Anmeldenummer: 97101699.3

(22) Anmeldetag: 04.02.1997

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR GB IT LI

(30) Priorität: 12.03.1996 DE 19611788

(71) Anmelder:
Francotyp-Postalia Aktiengesellschaft & Co.
16547 Birkenwerder (DE)

(72) Erfinder:

- Hübler, Uwe
10315 Berlin (DE)
- Lüdtke, Detlef
14167 Berlin (DE)
- Quass, Jürgen
12437 Berlin (DE)

(54) Anordnung zum Falzen von Bögen

(57) Anordnung zum Falzen von Bögen mittels Falzwalzen (3) und einem verstellbaren Anschlag (21).

Es werden eine Vergrößerung der Funktionssicherheit und des Einsatzbereiches angestrebt.

Bögen unterschiedlicher Länge sollen mittels Falzwalzen (3) und einem verstellbaren Anschlag (21) so gefalzt werden, daß eine automatische Anpassung des Falzspaltes an die Falzgutdicke erfolgt und auf ein Falzschwert verzichtet wird. Ein Verzicht auf eine Falzasche soll möglich sein.

Die Funktionen Einfachfalzen, Mehrfachfalzen, Wenden und glatter Durchlauf sollen ausführbar sein.

Vorgesehen sind federnd aneinander anliegende Falzwalzen (3) mit einem Durchmesser (Da) und Andruckwalzen (4) mit einem Durchmesser (Db) der kleiner als der halbe Durchmesser (Da) der Falzwalzen (3) ist, wobei die Andruckwalzen (4) verstellbar und axial-symmetrisch zu den Falzwalzen (3) angeordnet sind. Weiterhin ist ein Anschlag (21) vorgesehen, der bis in den Bereich zwischen den Andruckwalzen (4) verstellbar und zugleich als Umleitungselement ausgebildet ist. Die Andruckwalzen (4) sind in Achsenrichtung unterteilt und in den Lücken (42) mündet der Verstellbereich des gleichfalls unterteilten Anschlages (21).

Bedarfsweise sind Beförderungsmittel in Form von zusätzlichen, angetriebenen Führungswalzen (9) und diesen zugeordneten weiteren Andruckwalzen (4) vorgesehen.

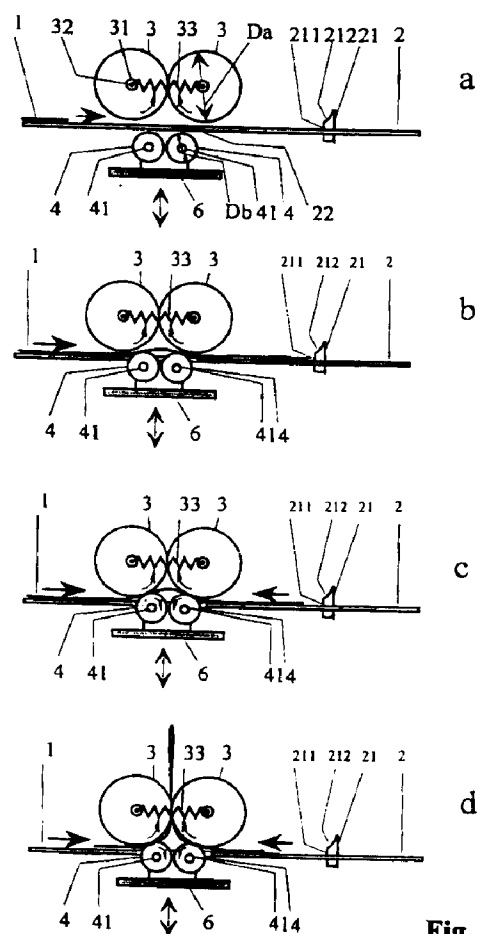


Fig. 2

EP 0 795 507 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 97 10 1699

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
A	EP 0 038 942 A (NAGEL ERNST GMBH CO KG) * Seite 7, Zeile 9 - Seite 13, Zeile 30 * * Seite 14, Zeile 26 - Seite 16, Zeile 4; Abbildungen 8-10 *	1	B65H45/12 B65H15/00 B43M3/04
D,A	DD 101 875 A (RUDER, PROF. DR.-ING. RUDOLF) * Spalte 3, Zeile 37 - Spalte 4, Zeile 12; Abbildung 3 *	1	
A	EP 0 211 562 A (XEROX CORP) * Spalte 2, Zeile 13 - Spalte 5, Zeile 6; Abbildungen 2-4 *	1	
D,A	EP 0 583 587 A (MATHIAS BAEUERLE GMBH) * Anspruch 1; Abbildungen *	1	
D,A	DE 40 18 709 A (POLYGRAPH BREHMER LEIPZIG VEB) * Spalte 3, Zeile 2 - Zeile 68; Abbildungen 1,2 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			B43M B65H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
BERLIN		3.April 1998	
		Prüfer	
		David, P	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)